

HOMBERG/RHEINHAUSEN

RUMELN-KALDENHAUSEN / BAERL

Montag



DIE TIERE VOM GNADENHOF an der Fährstraße in Rheinhausen profitieren nun davon, dass sich der „Verein gegen die Osttangente“ aufgelöst hat. „Leider ist es uns nicht gelungen, den Lkw-Trassenbau durch das geschützte Rheinvorland zu verhindern. Wir sind traurig, dass die Interessen von Mensch und Natur hinten angestellt werden“,

so Stefan Holtschneider vom Verein. Er sagt weiter: „Wir werden als Privatpersonen aber weiter für ein Lkw-freies Rheinhausen stehen.“ Das Vereinsvermögen wird jetzt aufgeteilt: 1500 Euro bekam der Tiergnadenhof Zolopa, über einen weiteren Empfänger soll in den nächsten Tagen entschieden werden. (Foto: Volker Herold)